

Die GEW fordert zur Umsetzung der inklusiven Schule:

- Deutliche Reduzierung der Anzahl der Schülerinnen und Schüler in den Klassen der allgemeinen Schulen!
- Verantwortlich für Erziehung und Unterricht ist ein multiprofessionelles Team aus Regellehrkräften, Förderschullehrkräften, sozialpädagogischen Fachkräften und TherapeutInnen.
- Anrechnungszeiten für regelmäßige wöchentliche Teambesprechungen!
- Deutliche Verringerung der Unterrichtsverpflichtung der Lehrkräfte und der unterrichtsgebundenen Arbeitszeit der Beschäftigten!
- Barrierefreien Zugang und Ausstattung der Klassenräume!
- Einhalten der Standards von Arbeits- und Gesundheitsschutz!
- An den Förderzentren muss bei zurückgehender Anzahl der Schülerinnen und Schüler ein Basispool an Leitungs- und Verwaltungszeit für die Schulleitung zur Verfügung stehen.
- Anrechnungstunden für besondere Aufgaben zur Organisation von inklusiven Settings in der Regelschule!
- Aufstockung der Beratungsstunden durch Mobile Dienste für Regelschulen!

Wir setzen uns für einen gemeinsamen Unterricht aller Schülerinnen und Schüler ein.

Dies ist besonders durch die Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention durch die Bundesrepublik im Jahr 2009 eine vorrangige Aufgabe der Bildungspolitik in den einzelnen Ländern.

Auch Niedersachsen ist aufgefordert, gemeinsames Lernen aller Kinder und Jugendlichen in Schulen zu ermöglichen.

Solidarität ist unsere Stärke!



**Fachgruppe Sonderpädagogik
in der Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft**

www.gew-nds.de/sos

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft
Niedersachsen



Personalratswahlen 2012 an Förderschulen

Wahltermin:
6./7. März

Xtrem engagiert



Schulhauptpersonalrat

im Niedersächsischen
Kultusministerium

Liste

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft

1. Gundi Müller

Janusz-Korczak-Schule, Zeven



Mitglied im Schulhauptpersonalrat beim
Niedersächsischen Kultusministerium

Mitglied im Vorstandsteam der Fachgruppe
Sonderpädagogik Land Niedersachsen

Vorsitzende der GEW im Bezirk Lüneburg

2. Hannes Kehder

Pestalozzischule, Osterholz-Scharmbeck

3. Lydia Meyer

Schule Ilseder Hütte, Ilsede

4. Franz Kampers

Förderschule (Lernen), Aurich

5. Pia Primavesi

Astrid-Lindgren-Schule, Edewecht

Schulbezirkspersonalrat

bei der Landesschulbehörde
Regionalabteilung Hannover

Liste

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft

1. Andreas Bittner

Hacheschule, Syke



Vorsitzender der GEW-Fachgruppe
Sonderpädagogik im Bezirk Hannover

2. Antonia Budde

Heinrich-Kielhorn-Schule,
Hameln

Ein Personalrat ist nur effektiv
und durchsetzungsfähig mit einer
starken Gewerkschaft im Rücken!

GEW-Personalräte

- werden umfassend geschult,
- können auf eine berufsspezifische Rechtsberatung zurückgreifen,
- sind durch die gewerkschaftliche Arbeit informiert über bildungspolitische Entwicklungen,
- ergreifen die Initiative,
- unterstützen und beraten durch ein funktionierendes Netzwerk über die Schule oder die Region hinaus.

GEW-Personalräte setzen sich für verbesserte Arbeitsbedingungen in allen sonderpädagogischen Arbeitsbereichen ein. In ihrer Arbeit unterstützen sie die KollegInnen in konkreten Einzelfällen, wie z.B. bei

- Abordnungen und Versetzungen,
- Beurlaubungen und Sonderurlaub,
- Einstellungen,
- allen auftretenden Konflikten mit den Dienststellen und
- beim Einfordern der Arbeits- und Gesundheitsschutzbestimmungen.

Xtrem engagiert
GEW

Xtrem engagiert
GEW

Xtrem engagiert
GEW